

Funk Repeater ZS
Best.-Nr. : 5321 02**Bedienungsanleitung****1 Sicherheitshinweise**

Montage und Anschluss elektrischer Geräte dürfen nur durch Elektrofachkräfte erfolgen.

Schwere Verletzungen, Brand oder Sachschäden möglich. Anleitung vollständig lesen und beachten.

Zwischensteckergeräte dürfen nicht hintereinander gesteckt werden und müssen leicht zugänglich sein.

Die Funk-Übertragung erfolgt auf einem nicht exklusiv verfügbaren Übertragungsweg und ist daher nicht geeignet für Anwendungen aus dem Bereich der Sicherheitstechnik, wie z. B. Not-Aus, Notruf.

Diese Anleitung ist Bestandteil des Produktes und muss beim Endkunden verbleiben.

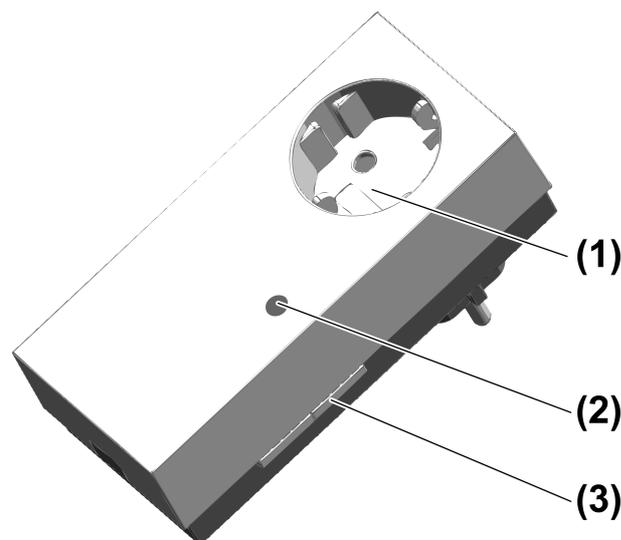
2 Geräteaufbau

Bild 1: Repeater

- (1) SCHUKO®-Steckdose mit erhöhtem Berührungsschutz
- (2) Rote Status-LED, verdeckt
- (3) Taste Prog

3 Funktion**Bestimmungsgemäßer Gebrauch**

- Empfang und Wiederholung von eNet Funktelegrammen
- Erweiterung der Reichweite von Funksendern und Aktoren
- Montage im Innenbereich in SCHUKO®-Steckdose oder Steckdose mit Erdungsstift

Produkteigenschaften

- Vollverschlüsselte Funkübertragung (AES-CCM) ab eNet Server Software Version 2.0
- Wiederholen aller empfangener Funk-Telegramme oder nur von ausgewählten Funksender und Aktoren
- 125 Sender/Aktoren verbindbar

Funk Repeater ZS

- Zwei Repeater kaskadierbar
- Signalisierung von Telegrammwiederholungen, Status LED blinkt für 50 ms
- Mit Server: Sperren der manuellen Inbetriebnahme

Funktionsweise

Der Repeater hat zwei Betriebsarten:

- Wiederholung aller empfangenen Funktelegramme.
Es darf kein Gerät mit dem Repeater verbunden sein (Auslieferungszustand)
 - Wiederholung der Funktelegramme von ausgewählten Geräten.
Die entsprechenden Geräte müssen mit dem Repeater verbunden sein.
- i** Um in einer Anlage die Anzahl der Telegramme einzuschränken, wird ein Funk-Telegramm nur zweimal wiederholt.

4 Informationen für Elektrofachkräfte

4.1 Montage und elektrischer Anschluss

Montage

Für eine gute Übertragungsqualität ausreichend Abstand zu möglichen Störquellen halten, z. B. metallische Flächen, Mikrowellenöfen, Hifi- und TV-Anlagen, Vorschaltgeräte oder Transformatoren.

- Gerät in Steckdose einstecken.

4.2 Inbetriebnahme



GEFAHR!

Elektrischer Schlag beim Berühren spannungsführender Teile.

Elektrischer Schlag kann zum Tod führen.

Vor Arbeiten am Gerät spannungsführende Teile in der Umgebung abdecken!

Repeater wiederholt alle Funk-Telegramme

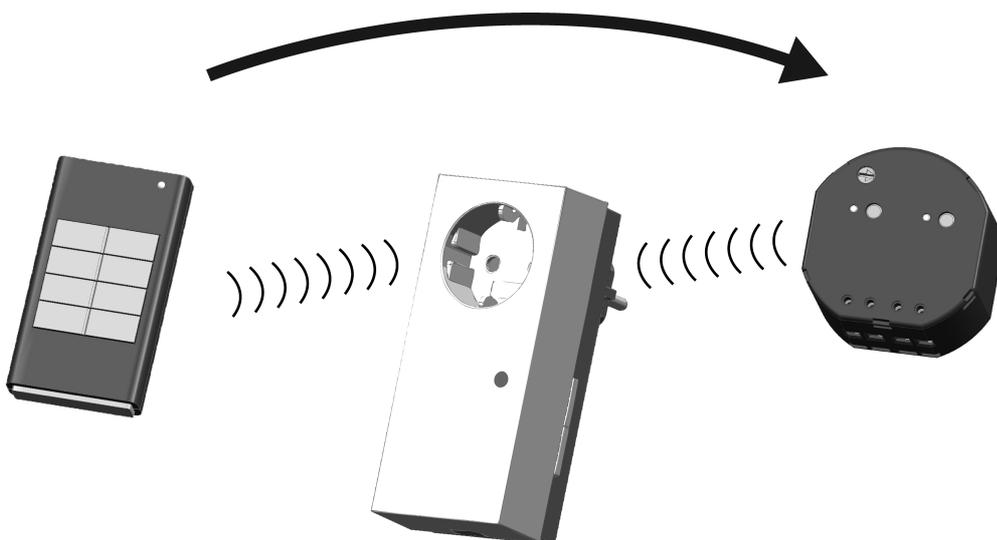


Bild 2: Direktes Verbinden von Funksender und Aktor

Der Repeater ist im Auslieferungszustand.

Es ist keine Inbetriebnahme des Repeaters erforderlich.

oder

Repeater ist mit einem eNet Gerät verbunden.

- Alle Verbindungen trennen oder Repeater auf Werkseinstellung zurücksetzen (siehe Verbindung zu einem Funksender oder Aktor trennen oder Repeater auf Werkseinstellung zurücksetzen).
- ❗ Funksender und Aktor können wie in den Anleitungen der Funksender und Aktoren beschrieben miteinander verbunden werden.

Repeater wiederholt nur von bestimmten Geräten Funk-Telegramme

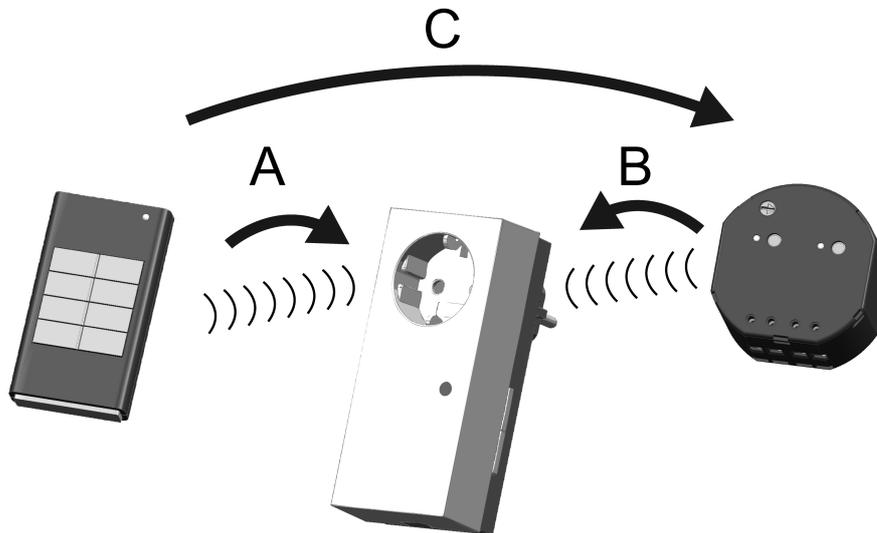


Bild 3: Mehrstufige Inbetriebnahme

Wiederholt der Repeater nicht alle Funk-Telegramme einer Anlage, erfolgt eine mehrstufige Inbetriebnahme.

- **Schritt A**
Repeater mit Funksender verbinden (siehe Repeater mit Funksender verbinden).
- **Schritt B**
Repeater mit Aktor verbinden (siehe Repeater mit Aktor verbinden).
- **Schritt C**
Funksender und Aktor, wie in den Anleitungen der Funksender und Aktoren beschrieben, miteinander verbinden.

Zwei hintereinander geschaltete Repeater wiederholen nur von bestimmten Geräten Funk-Telegramme

- ❗ Werden zwei Repeater hintereinander geschaltet, sowohl Sender und Aktor/Energiesensor mit beiden Repeatern verbinden. Während des Verbindungsvorganges müssen Repeater und Sender oder Aktor/Energiesensor in Funkreichweite zueinander sein.
- **Schritt A**
Repeater 1 und 2 mit Funksender verbinden (siehe Repeater mit Funksender verbinden).
- **Schritt B**
Repeater 1 und 2 mit Aktor verbinden (siehe Repeater mit Aktor verbinden).
- **Schritt C**
Funksender und Aktor, wie in den Anleitungen der Funksender und Aktoren beschrieben, miteinander verbinden.

Repeater mit Funksender verbinden

- Taste **Prog** (3) länger 4 Sekunden drücken.
Nach 4 Sekunden blinkt die Status-LED (2). Der Repeater befindet sich für ca. 1 Minute im Programmiermodus.
- Funksender in den Programmiermodus bringen (siehe Anleitung des Funksenders).
- Telegramm am Funksender auslösen.

Die Status-LED (2) leuchtet für 5 Sekunden.

Der Repeater ist mit dem Funksender verbunden. Repeater und Funksender verlassen automatisch den Programmiermodus.

- i** Von mehrkanaligen Funksendern werden die Telegramme aller Funktions- und Szenentasten wiederholt, sobald die erste Verbindung erfolgt.

Repeater mit Aktor oder Energiesensor verbinden

- Taste **Prog** (3) länger 4 Sekunden drücken.

Nach 4 Sekunden blinkt die Status-LED (2). Der Repeater befindet sich für ca. 1 Minute im Programmiermodus.

- Aktor/Energiesensor in den Programmiermodus bringen (siehe Anleitung des Aktors/Energiesensors).
- Taste **Prog** am Repeater kurz betätigen um ein Telegramm auszulösen.

Die Status-LED (2) leuchtet für 5 Sekunden.

Der Repeater ist mit dem Aktor/Energiesensor verbunden. Repeater und Aktor/Energiesensor verlassen automatisch den Programmiermodus.

- i** Von mehrkanaligen Aktoren werden die Rückmeldetelegramme aller Kanäle wiederholt, sobald die erste Verbindung erfolgt.

Verbindung zu einem Funksender trennen

- i** Es werden alle Verbindungen zu einem Funksender getrennt.

- Die gleichen Schritte wie beim Verbinden durchführen (siehe Repeater mit Funksender verbinden).

Die Status-LED (2) blinkt für 5 Sekunden schnell. Der Repeater ist vom Funksender getrennt. Repeater und Funksender verlassen automatisch den Programmiermodus.

Verbindung zu einem Aktor oder Energiesensor trennen

- i** Es werden alle Verbindungen zu einem Aktor oder Energiesensor getrennt.

- Die gleichen Schritte wie beim Verbinden durchführen (siehe Repeater mit Aktor bzw. Energiesensor verbinden).

Die Status-LED (2) des Repeaters und die Status-LED am Aktor oder Energiesensor leuchten für 5 Sekunden. Der Repeater ist vom Aktor oder Energiesensor getrennt. Repeater und Aktor oder Energiesensor verlassen automatisch den Programmiermodus.

Repeater auf Werkseinstellung zurücksetzen

Alle Verbindungen zu Sendern und Aktoren werden getrennt und Parameter auf Werkseinstellung zurückgesetzt.

- i** In den Sendern und Aktoren bleiben die Verbindungen erhalten und müssen separat gelöscht werden.

- Taste **Prog** für mindestens 20 Sekunden drücken.

Nach 4 Sekunden blinkt die Status-LED. Nach 20 Sekunden blinkt die Status-LED schneller.

- Taste **Prog** loslassen und innerhalb von 10 Sekunden erneut kurz drücken.

Die Status-LED blinkt für ca. 5 Sekunden langsamer.

Der Repeater ist auf Werkseinstellung zurückgesetzt.

Repeater wiederholt alle empfangenen Funk-Telegramme.

5 Anhang

5.1 Technische Daten

Nennspannung

AC 230 V ~

Netzfrequenz

50 / 60 Hz

Nennlaststrom

16 A (I_L)

Schutzart

IP 20

Umgebungstemperatur

-5 ... +45 °C

Abmessung B×H×T
Funkfrequenz
Sendereichweite im Freifeld
Sendeleistung
Empfängerkategorie

57×127×78 mm
868,0 ... 868,6 MHz
typ. 100 m
max. 20 mW
2

5.2 Hilfe im Problemfall

Weitere Verbindungen zu Sender oder Aktoren sind nicht möglich.

Ursache: Alle Speicherplätze im Repeater sind belegt.

Nicht mehr benötigte Verbindungen trennen.

oder

Repeater auf Werkseinstellung zurücksetzen, damit alle empfangene Telegramme wiederholt werden.

Trotz Repeater ist der Funkempfang nicht gegeben.

Ursache 1: Bauliche Gegebenheiten verhindern einen Funkempfang.

Position des Repeaters verändern.

Ursache 2: Repeater wiederholt nur ausgewählte Telegramme.

Funksender und Aktor mit Repeater verbinden.

Ursache 3: Repeater wird nicht mit Spannung versorgt.

Spannungsversorgung prüfen.

Ursache 4: Es sind zwei Repeater hintereinander geschaltet. Sender und Aktor/Energiesensor sind nicht mit beiden Repeatern verbunden.

Sowohl Sender und Aktor/Energiesensor mit beiden Repeatern verbinden.

Funksender erhält keine Rückmeldung vom Aktor

Ursache: Nur der Funksender ist mit Repeater verbunden.

Aktor mit Repeater verbinden.

5.3 Konformität

Hiermit erklärt Gira Giersiepen GmbH & Co. KG, dass der Funkanlagentyp

Best.-Nr. 5321 02

der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Die vollständige Artikelnummer finden Sie auf dem Gerät.

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: www.gira.de/konformitaet

5.4 Gewährleistung

Die Gewährleistung erfolgt im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen über den Fachhandel.

Bitte übergeben oder senden Sie fehlerhafte Geräte portofrei mit einer Fehlerbeschreibung an den für Sie zuständigen Verkäufer (Fachhandel/Installationsbetrieb/Elektrofachhandel). Diese leiten die Geräte an das Gira Service Center weiter.

Gira
Giersiepen GmbH & Co. KG
Elektro-Installations-
Systeme

Industriegebiet Mermbach
Dahlienstraße
42477 Radevormwald

Postfach 12 20
42461 Radevormwald

Deutschland

Tel +49(0)21 95 - 602-0
Fax +49(0)21 95 - 602-191

www.gira.de
info@gira.de